



imPlus

Unternehmensentwicklung GmbH

Konzeption Entlohnungssystem

- 1 Anforderungen
- 2 Entlohnungskonzept
- 3 Bonussystem
- 4 Rahmenbedingungen



1. Expertenansforderungen an ein Entlohnungssystem

Das Entlohnungssystem sollte unternehmensintern möglichst einheitlich sein

Um eine leistungsorientierte Kultur zu schaffen sind variable Vergütungsbestandteile zusätzlich zum Fixum unabdingbar

Größte Wirkung geht von Belohnungen aus, die proportional zur Zielerreichung erfolgen
(nicht: Ziel erreicht/Ziel nicht erreicht)

Erst ab einem leistungsabhängigen Anteil von 15 % entsteht bei Führungskräften Zufriedenheit mit dem Vergütungssystem

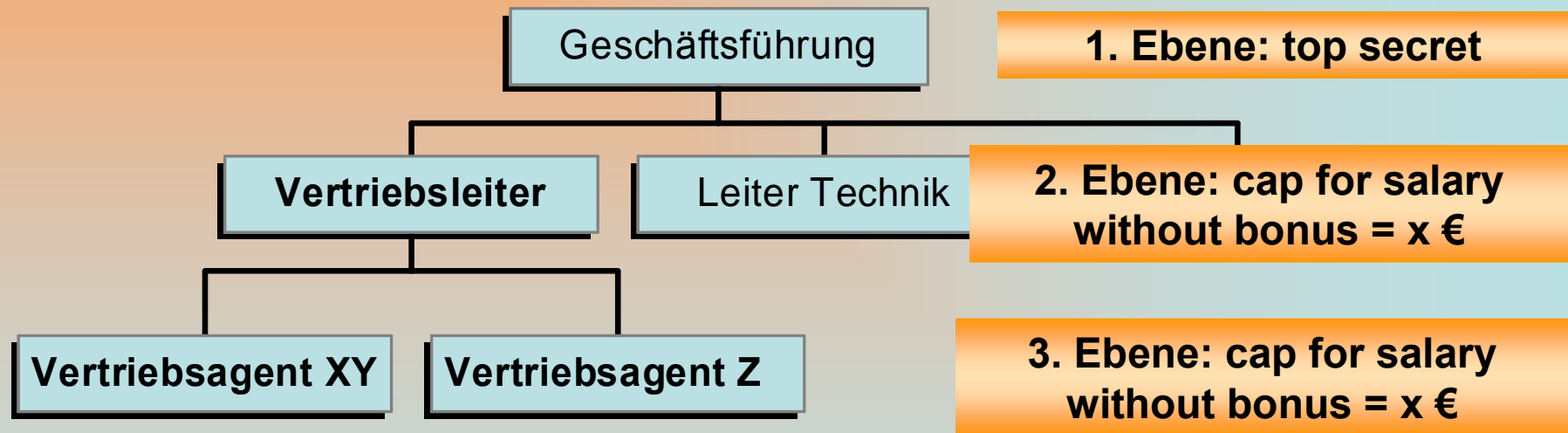
Individuelle Entlohnung führt zu einer stärkeren Leistungsverbesserung als Gruppenentlohnung

Entlohnungssystem muss verständlich und transparent sein; der Mitarbeiter muss seine Leistung selbst kontrollieren können

Leistungsabhängiges Vergütungssystem ist dann fair, wenn Leistungsziele so definiert sind, dass sie objektiv messbar sind und Beziehung zw. Leistungsausprägung und deren Auswirkung auf die Prämienhöhe eindeutig geregelt ist

2. Entlohnungskonzept

Gehaltspyramide **Firma X**



2. Entlohnungskonzept

Grundgehalt + Bonus = Gesamtentgelt

Max. Bonus = 50 % vom Grundgehalt

Bonussystem hängt ab von 3 Komponenten: Umsatz, EBIT, Aktivitätenliste bzw. Größen die vom Vorgesetzten in Abstimmung mit dem Controlling festgelegt werden

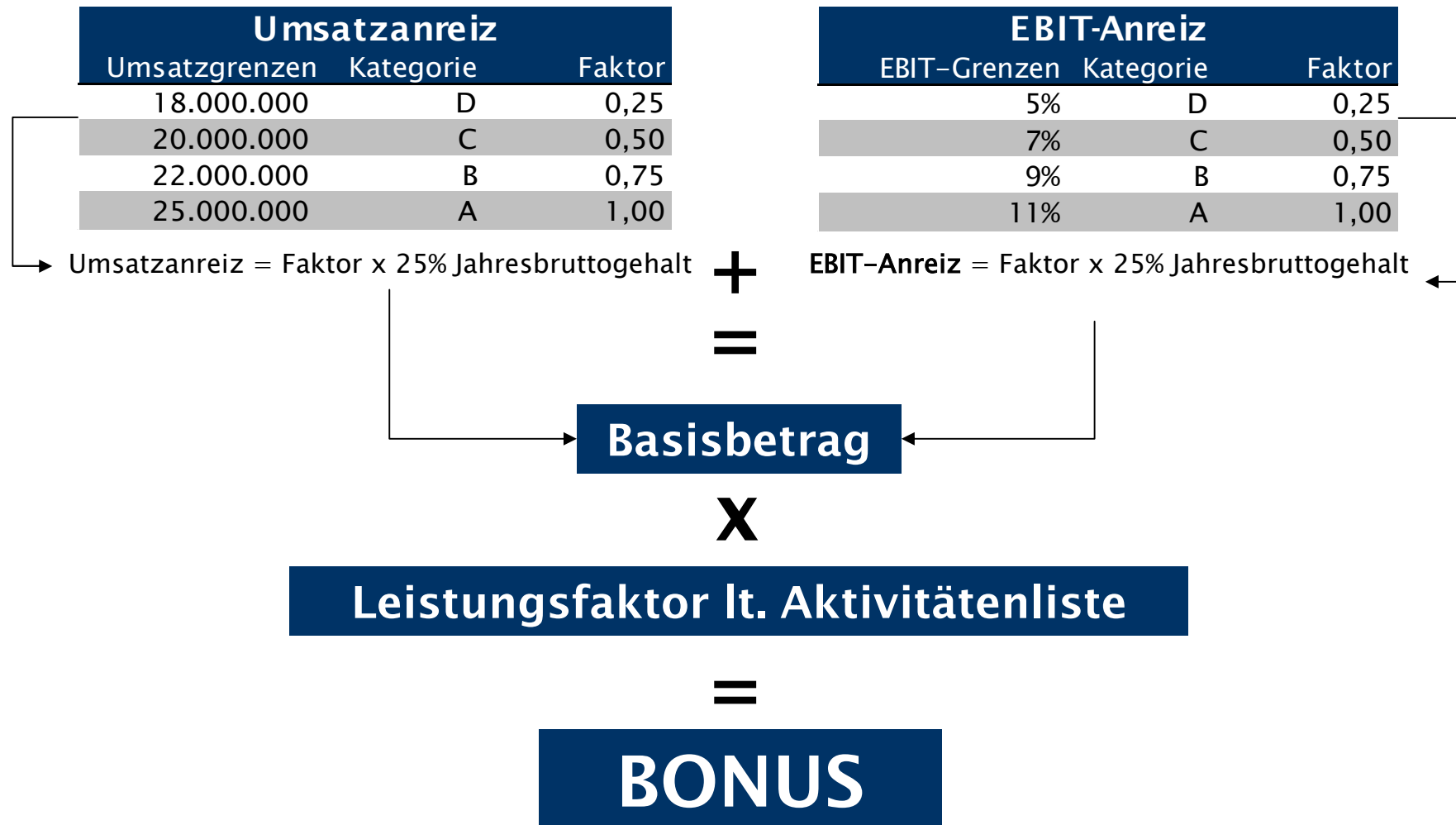
Bonus wird mit Hilfe von Multiplikatoren errechnet

Aktivitätenliste: Verhalten im Sinne der Unternehmensziele, wird jedes GJ neu vereinbart

Auszahlung einmal jährlich (Juni)



3. Bonussystem zweite Ebene



4. Rahmenbedingungen

Auszahlung einmal jährlich (Juni)

Geltungszeitraum 1 Geschäftsjahr, danach Umsatzzahlen aktualisieren

Bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses erlischt jeglicher (aliquoter) Anspruch

Am Beginn jeden Geschäftsjahres werden die jährlichen Ziele für die jeweiligen Anspruchsberechtigten festgelegt

Dadurch ist für Jeden klar, was er tun muss, um zu seiner Prämie zu kommen

